Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

Marcus leichnam do wer do
für der fend in m mnz daz er
gelaubt vnd offenlich veriach
do ward er ledig vnd lobet got
vnd hett sant Marcum hymmich
gar lieb vnd erot m oft O
man zelet von cristus geburt
Zwelfhundert vnd ains vnd
vertzig jar Do was zů paney
m der prediger orden ain gůt
ter säliger prediger Der hieß
Juliannus der was geporen vo
fauentze der was junct vnd
starck an dem leibe vnd wyts
ig an den sitten der hett sant
Marcus gar lieb der ward
siech vnd wolt sterben Do
fraugt er den prior wie er jm
gepiel Do sprach der prior
du gewellest mir als ain me
nsch der sterben will vnd jn
dene welt urbuit Do ward
er zemal fro daz ertzaugt er
mit den henden vnd mit
fussen vnd mit geperd alles
seines leibs vnd sprach prider
gebett stat auim von über
flissiger freuden will mein
sele petzind von meinem
leib schaiden Darumb das
mir der prior als gar gůt
freudenreich mer gesagt hat
vnd hůb sein hend auf in
den hymel vnd sprach herre
nym mich auß dem kerker
meins leibs deinem namen
zů lob vnd in dem entschlaf
er gar sussiclichen Do kom
der lieb herr sant Marcus
zů jm vnd setzt sich zů sei
nem pette Do sprach ain
stimme zů sant Marco O mar
te was tůstu Do sprach er
ich bin komen zů dem der
sterben will wann sein dienst
ist got genem Do sprach
aber die stimme warumb
pistu allermeist vor anderen
Hailigen hertomen Do sprach
sant Marcus da hat er besunder
lieb zů mir gehabt vnd andacht
vnd hat die stat da mein leich
nam rüet mit stetter andacht
gesucht Darumb so pin ich
zů seinem end komen vnd will
m auch geschen vnd darnach
komen ettlich die hetten schin
weyssd claider an die fillleten
die zelle alle Hů den sprach
sant marcus warumb seit ir
hie Do sprachen sy darumb
daz wir sein sele wöllen furen
für gottes anplick vnd dar mit
erwacht der prediger vnd sant
nach dem prior vnd sagt jm
was er gesehen hett vnd ge
hort vnd starb do mit grossin
freuden vnd für zů den ewig
en freuden Nun helf vns der
liebherr sant Marcus vmb got
erwerben durch sein hailigkait
daz wir auch komen zů den ewi
gen freuden da er ist Amen

Von Sant Martellino

Martellus der was ain
cristen vnd dienet got
tag vnd nacht mit
peten mit fasten mit
wachen vnd mit vil
andern gůten werchen
Do machten in die cristen zů
ainem paubst do pflag er des
ampttes mit grossen fleis vnd
was newn jar paubst vnd vier
manet Hů den zeiten waren
zwen kayser Decianus vnd
Maximianus Die zwen kayser
die achten die cristen gar ser
vnd vienigen sy vnd marterten
sy wa sye an komen vnd vien
gen auch den paubst Martelli
num vnd sprachen zů im er
must den aptgötteren auch opf
feren vnd tett er des nicht so
wolten sy in mit vil martel bei
nigen Do erschruck er gar ser